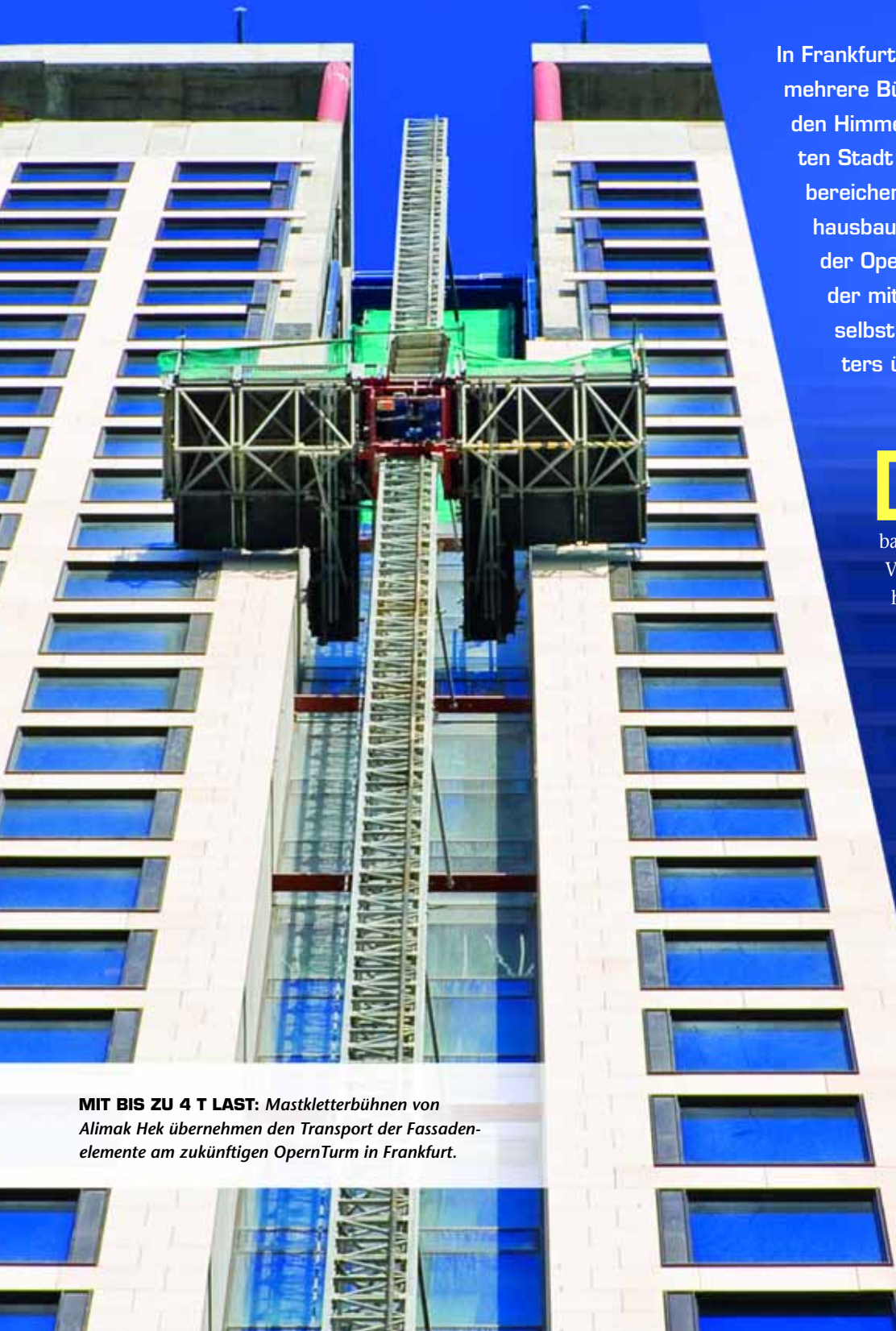


Kletterbühnen von **ALIMAK HEK**
am OpernTurm in Frankfurt

HOHE KUNST

am Bau



In Frankfurt am Main wachsen zurzeit mehrere Büro- und Hotelgebäude in den Himmel, die die Skyline der größten Stadt Hessens in naher Zukunft bereichern werden. Zu diesen Hochhausbauten zählt unter anderem der OpernTurm, ein Wolkenkratzer, der mit geplanten ca. 170 m Höhe selbst den Turm des Ulmer Münsters überragen wird.

Der OpernTurm verdankt seinen Namen der Alten Oper Frankfurt, die in unmittelbarer Nachbarschaft des Neubaus steht. Eine der Visionen des Bauherren ist, dem hauptsächlich als Bürogebäude konzipierten OpernTurm ein modelliertes Aussehen zu verleihen. Und um diesen Effekt zu erzielen, ist unter anderem eine Verkleidung der Fassaden mit Naturstein vorgesehen. Ermöglicht wird diese Naturstein-Verkleidung durch die fortschrittliche Höhengangstechnik von Alimak Hek, die mit insgesamt acht Mastkletterbühnen von HEK vor Ort sind.

Die parallel zum Baufortschritt des Gebäudes mit in die Höhe wachsenden Mastkletterbühnen der Typen MSHF und ProMax stellen sicher, dass die Arbeiter auf der Großbaustelle OpernTurm die Fassade

MIT BIS ZU 4 T LAST: Mastkletterbühnen von Alimak Hek übernehmen den Transport der Fassadenelemente am zukünftigen OpernTurm in Frankfurt.